

„klangsprachen“ bringt in Innsbruck Literatur und Musik zum Klingen

Am 19. Juni werden im ORF Landesstudio Tirol die Augen der Gäste Ohren machen, denn die Veranstaltung „klangsprachen“ präsentiert im Rahmen des Literaturfestivals „W:ORTE“ verdichtete Sprache und moderne Kompositionen. In der Kooperation mit dem ORF Tirol entwickelten das „Tiroler Kammerorchester Instrumenti“ und der Verein „8ung kultur“ ein Konzept, bei dem Literatur und Musik differenziert aufeinander bezogen werden. Für die erste Ausgabe konnte mit Barbara Hundegger eine herausragende Stimme der deutschsprachigen Gegenwartsliteratur gewonnen werden. Hundegger wird Texte aus ih-

rem aktuellen Buch „wie ein mensch der umdreht geht. dan-tes läuterungen reloaded“ präsentieren.

Akustischer reload und neue Kompositionen

Die Tiroler Musiker Klex Wolf und Hannes Sprenger steuern neue Kompositionen für diesen Abend bei. Zudem haben sich die beiden Komponisten dem akustischen reload verschrieben. Es werden Werke, die vom Tiroler Kammerorchester unter der Leitung von Gerhard Sammer bereits uraufgeführt wurden, integriert und teilweise adaptiert. Die Veranstaltung findet um 20.15 Uhr im ORF Landestudio Tirol in Innsbruck statt. ■



Literatur und Musik verschmelzen zu einem Gesamtkunstwerk